

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

35 (5.2.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35. Drittes Blatt.

Samstag den 5. Februar

1898.

Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12. Dankagung.

Von Herrn Oberbürgermeister Schuehler erhielten wir von Herrn Karl Model hier anlässlich seiner Jubiläumfeier am 1. d. Mts. ein Geschenk von 50 Mark, wofür wir aufrichtig danken.
Karlsruhe, den 3. Februar 1898.

Der Verwaltungsrath:
Kraemer.

21. Dienstag den 15. Februar, Vormittags 10 Uhr, wird die Lieferung von Tannen-Scheitholz für die Garnison-Anstalten in Karlsruhe, Durlach und Ettlingen für 1898/99 im Geschäftsbüro der Garnison-Verwaltung Karlsruhe — Vinkenheimerstraße 19 — in öffentlicher Submision vergeben.

Die Bedingungen, welche dort eingesehen werden können, müssen von den Unternehmern vor dem Termin anerkannt werden.

Taglanden.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 7. Februar 1898, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Gemeindehaus zu Taglanden nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: ein Hind, ca. 30 Ztr. Heu, 400 Garben Frucht und einen Schwanf.

Karlsruhe, den 3. Februar 1898.

Silbebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 20 (Neubau) sind zwei Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör und 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 7 im 2. Stod.

Gartenstraße 19 (Neubau) sind die Parterre-Wohnung, sowie der 2., 3. und 4. Stod, bestehend aus je 5 großen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei der Kaiser-Allee 7 beim Hauseigentümer.

61. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 1. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, Kammer, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

61. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer, 2 Kellerabteilungen, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

31. Körnerstraße 28 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 86 im 1. Stod.

* 21. Uhländstraße 4, 3. Stod, in ver-schlossenem Hause, ist eine schöne Balkonwohnung, 4 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller und Zubehör, Koch- und Leuchtgas, auf 1. April billig zu vermieten.

31. Wohnung und Magazin

Waldhornstraße 21 zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

31. Körnerstraße 28 ist ein Laden für einen Metzger, Wurstler oder auch als Kaffee für ein ähnliches Geschäft auf 1. April oder früher zu vermieten. Es ist in der ganzen Straße keine Metzgerei vorhanden. Näheres Sofienstraße 86 im 1. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

* 21. Eine Wohnung in Mitte der Stadt von 2 oder 3 großen Zimmern mit Zugehör wird gesucht. Offerten Karlstraße 24 im 4. Stod erbeten.

* Gesucht wird auf 1. Juli für eine ältere Dame eine Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern mit Zugehör in freundlicher Lage zum Preise von 700-800 M. Gesl. Offerten unter Nr. 916 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 6-7 Zimmern nebst Zugehör, möglichst im Centrum der Stadt, wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 924 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

Suche auf's Juliquartal 1898 oder früher als Zweiggeschäft einen Laden mit 2 Schaufenstern in guter Lage. Kaiserstrasse, Schattenseite, zwischen Ritterbis Adlerstrasse bevorzugt.

L. P. Drescher, Putzgeschäft,

Kaiserstrasse 193.

Zimmer zu vermieten.

* Weberstraße 13 ist im 2. Stod ein sehr schön möbliertes Balkonzimmer billig zu vermieten. Preis 20 Mark.

— Amalienstraße 18 sind im 2. Stod 3 unmöblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod ebendaselbst.

* Ein großes, möbliertes Zimmer, eventl. mit Schlafzimmer, ist im 2. Stod sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 54 im 1. Stod.

* Ein schön möbliertes Zimmer, hell und freundlich, ist sofort oder auf 15. d. Mts. billig zu vermieten. Näheres Zirkel 14 im 4. Stod.

* Ein heizbares Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Arbeiter billig zu vermieten: Bahnhofstraße 50, 4. Stod.

Augustastraße 2

ist im 3. Stod ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf den 15. Februar zu vermieten.

Ein anständiger Arbeiter

kann sofort Kost und Logis erhalten: Gartenstraße 10 im 3. Stod links.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner in ein möbliertes Zimmer gesucht: Kapellenstraße 68 im 2. Stod links.

Vereine oder Gesellschaften.

21. Für Vereine oder Gesellschaften ist ein sehr schönes, für sich abgeschlossenes Lokal, circa 80 Personen fassend, sofort zu vergeben.

Näheres Restauration Harmonie, Kaiserstraße 57.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöbliertes Parterrezimmer oder eine

kleinere Werkstätte wird für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin oder Werkstätten

in der Nähe der Ritterstraße von einem Engros-Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 926 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches, fleißiges junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle: Kriegstraße 40, zwei Treppen hoch rechts.

Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie etwas vom Nähen versteht, findet leichte, angenehme Stelle bei einer kleinen Familie; dergleichen wird bei hohem Lohn ein selbstständiges Mädchen in ein gutes Haus gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

Ein ordentliches jüngeres Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet Stelle: Hirschstraße 10 im 3. Stod. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Stellen finden: eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit besorgt, ein gutes Zimmermädchen, ein gewandtes, in der bürgerlichen Küche erfahrendes Mädchen, welches Hausarbeit besorgt und Zeugnisse hat, sowie einige jüngere Mädchen für alle Arbeit für sogleich oder 1. März. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit findet gute Stelle: Rudolfstraße 15, 4 Treppen hoch links. Eintritt sofort.

21. Ein Mädchen mit guten Empfehlungen, welches kochen kann und die Haushaltung besorgt, wird bei hohem Lohn zu einer kleinen Familie per sofort gesucht: Amalienstraße 57 im Geschäft.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf sofort oder später gesucht. Näheres Herrenstraße 24 im 2. Stod.

Köchinnen, Zimmermädchen sowie Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 8, 2. Stod. *

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 32 im Laden.

Kapital-Gesuch.

21. Als zweiter Eintrag werden auf ein größeres Haus 10000 Mark per 1. April d. J. aufgenommen gesucht. Direkte Offerten beliebe man unter Nr. 921 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

200 Mark

werden von einem Beamten in sicherer Stellung gegen monatliche pünktliche Rückzahlung aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 917 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1500-2000 Mark

werden sogleich oder auf 1. März als Nachhypothek zu 5% von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 923 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 31.

Theilhaber.

Zur weiteren Ausdehnung eines in flottem Betrieb stehenden gewerblichen Etablissements wird stiller oder thätiger Theilhaber mit 5 bis 10 Mille Einlage, welche nach und nach eingezahlt werden könnte, gesucht. Gesl. Offerten unter P. 425 an Haassenstein u. Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203 im 1. Stock. 2.1.

Möbelzeichner,

tüchtig und praktisch im Detailzeichnen, welcher auch im Berechnen Erfahrung hat, per sofort gesucht. Offerten unter S. Z. 495 befördert Rudolf Mosse, Stuttgart.

Herrschafsdienere und **Kutscher** finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. *

Köchin-Gesuch.

*3.1. Wegen Verheirathung meiner jetzigen Köchin suche ich zum 1. April eine selbstständige Köchin, welche etwas Hausarbeiten übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Belfortstraße 12. Frau von Brauchitsch.

Ein braves Mädchen

für häusliche Arbeiten wird sofort gesucht. Näheres Werderstraße 28 im 2. Stock links. 2.1.

Mushilfskellnerin

wird für die Sonn- und Feiertage gesucht: Gasthaus „Drei Könige“, Kreuzstraße.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. In meinem Sticker- u. Kurzwaaren-Geschäft findet ein junger Mensch mit den nöthigen Vorkenntnissen unter sehr günstigen Bedingungen auf Ostern oder auch früher offene Stelle.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Auf ein hiesiges Versicherungsbüreau wird ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung bei sofortiger Bezahlung per sofort oder auf Ostern gesucht. Näheres im Bureau: Schützenstraße 2 im 3. Stock links.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Grenzstraße 32. *

Ein tüchtiger Hausbursche

kann sofort eintreten. Näheres Marienstraße 16 (Reichshallentheater).

Lauffrau-Gesuch.

* Eine zuverlässige Lauffrau oder Mädchen wird sogleich für leichten Dienst gesucht. Es wollen sich jedoch nur zuverlässige Personen melden. Näheres Gartenstraße 35 im 3. Stock.

Tüchtiger Kaufmann,

perfekt in der doppelten Buchführung, sowie in sämtlichen Comptoirarbeiten, mit Kenntnissen der englischen u. französischen Sprache, sucht per sofort oder später Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Kaufmann

mit gutem Zeugnis sucht Stelle als Verkäufer in einem Colonialwaarengeschäft. Offerten sind unter Nr. 928 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hotel-Zimmermädchen,

tüchtige, mit prima Zeugnissen, Kellnerinnen, einfache, tüchtige, Privalmädchen und tüchtige Küchenmädchen suchen sofort Stellen. Bureau Jasper, Durlacherstraße 59.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein älteres, tüchtiges Mädchen sucht am Anfang der Woche noch einige Kundenhäuser im Waschen und Putzen. Zu erfragen Kapellenstr. 68 im 2. Stock links.

Verloren

wurde am Sonntag Nacht von der Oststadt bis in die Durlacherstraße eine Pelzine, dunkelgrau. Der

redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Durlacherstraße 17 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben.

Verloren

am 1. Februar ein Sparbuch mit Namen „Samuel Gommel“. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 124 b im Laden rechts.

Stehen geblieben.

* Montag Abend blieb vor Gottesaue an einem Baume eine kleine Laterne stehen. Der ehrliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung Augartenstraße 27 abgeben.

Eine goldene Damenuhr

wurde gefunden. Abzuholen gegen Nachweis Kriegstraße 6 im Kontor.

Haus-Verkauf.

In einer sehr verkehrsreichen Stadt Mittelbadens ist unter günstigen Bedingungen sofort oder später ein zweistöckiges Wohnhaus mit Laden etc., für jedes Geschäft geeignet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

*3.1. Wegen Wegzug sind Sofienstraße 26 im untern Stock billig abzugeben: Verschiedene Tische, Schreibrisch, Wasch- und Nachttische, Giffonniere, Kommode, Servirtisch, Garderobeständer, Ofenschirm, Bilder, Uhren, Bücher, Fensterritt, Fensterspiegel, ein sehr guter Herd, Küchenschrank, Schäfte, Fleischhaken, Dienstbotenbett, Bringmaschinen, Waschtücher, Einmachständer, Lampen für Gas und Erdöl, Fachlager u. s. w.

Billig zu verkaufen:

4 gebrauchte Herde, 1 kleiner und 3 mittelgroße, 1 Fülllofen und 1 Junfer & Kub-Ofen, alles ganz gut, sind billig zu verkaufen bei Bernh. Müller, Hafner, Marienstraße 59 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kindervagen,

ein noch neuer, ist zu verkaufen: Waldhornstraße 46 im 2. Stock.

Fahrrad.

* Ein noch gut erhaltenes Zweirad (Reifenreif) ist wegen Wegzug um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Durlacherstraße 50 im 3. Stock.

Schachspiel,

ein acht chinesisches, mit fein geschnittenen Figuren, ausgestellt in der Landesgewerbehalle, ist zu verkaufen. Näheres daselbst.

Zeitungspapier

ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Deutsche Dogge,

1 1/2 Jahre alt, schön getigert, ist wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 112.

Hauskauf-Gesuch.

Ein rentirendes Haus mit Hofthor, großem Keller, großem Hof oder Garten wird in der Nähe der Waldstraße zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein gut erhaltener Koffer, 1 Meter lang. Offerten unter Nr. 929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hofhund,

wachamer, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sträß. Bratgänse,

franz. Poularden,

junge Hahnen,

Tauben

eingetroffen bei

C. Cartharius.

Telephon 413.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

* Beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich in meinem Hause Ostendstraße 10 ein

Colonialwaaren-Geschäft

mit Flaschenbierverkauf eröffnet habe. Ich bitte um geneigten Zuspruch und zeichne hochachtungsvoll

A. Farny, Colonialwaarenhandlung, Karlsruhe, Ostendstraße 10.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 130, Telephon 335,



empfehle täglich frisch

ächten holl. Rheinsalm, amerik. Salm, Ostender Coles, Hechte, Zander, Schellfische, Cabellau, Schollen.

Frisch gewässerte Stockfische.

Heute und so lange Vorrath:

lebendfrische Hechte per Pfd. 70 Pfg.
" Zander 80 "

Strasburger Bratgänse, Poularden, junge Hahnen, Enten Suppenhühner etc.

„Krebsextract“ in frischer Sendung.

Lebende

Hummer,

Malossol-Caviar

heute eintreffend bei

C. Cartharius.

Hochfeines

Weißmehl,

5 Pfund 85 Pfg.,

6 Pfund 1 Mk.,

von bekannter Backfähigkeit empfiehlt

M. Scheibner,

Zirkel 24,

Kaiserstraße 82, gegenüber dem Markt.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,

Erbprinzenstraße 28.

Ries, Bürstenfabrikant,
4 Friedrichsplatz 4,
empfiehlt gute
Thürvorlagen,) Buxtücher,
Fußbürsten,) Parketttücher.

Maskengarderobe.

* Damen- und Herren-Dominos,
Clowns, Costüme, darunter 3 neue, hoch-
feine Damen-Costüme sind zu vermieten
bei
Karl Kah,
Douglasstraße 32 im 2. Stock.

Restauration zur Karlsburg.
Heute wird geschlachtet.
Morgens Wellfleisch mit Sauerkraut,
Abends Leber- und Griebenwürste.
Fritz Häfele.

Restauration zum Schiff,
Zähringerstraße 51.
Heute Schlachttag.
Empfehle zugleich meinen guten, kräftigen
Mittagstisch von 50 Pf. an in und außer
Abonnement. Zu zahlreichem Besuche ladet
freundlichst ein
M. Madlener.

Zähringer Löwen.
Heute Schlachttag
sowie jeden Samstag,
wozu einladet
Mössinger.

Nächsten Sonntag den 6. Februar findet auf
dem **Luftkurort Plättig**
Mehlsuppe
statt, wozu freundlichst einladet:
J. Weiss, Besitzer.

Einen sehr interessanten Artikel über die inter-
nationale Rheinkorrektur in Borsberg, durch Ab-
bildungen verdeutlicht, enthält das 13. Heft der
Familienzeitschrift „Illustrirte Welt“ (Stuttgart,
Deutsche Verlags-Anstalt). Die Thätigkeit der Luft-
schifferabteilung des deutschen Kriegsheers führt uns
ein Bild vor: „Aufstieg des Drachenballons auf
dem Tempelhofer Felde“. Aus dem illustrierten
Aufsatz „Ein zoologischer Garten auf Nöbern“
werden die meisten Leser zum erstenmal erfahren,
wie die Menagerien auf Reisen gehen. Eine be-
sondere Herbe des Heftes bildet das doppelseitige
Landsbild „Grettir der Geächtete vor dem Gottes-
gericht zu Drontheim 1016“. Der Text bietet
außerdem die Fortsetzung des Kriminalromans „Der
Friesenpastor“ von Dietrich Ebelin und den Schluss
der Novelle „Eine Heiratsvermittlung“ von Lenka
von Egib, sowie den Anfang der Erzählung „Unter
der Fremdberrschaft“ von Th. Justus. Preis des
Heftes 30 Pfg.

**Sonnen-Aether-Strahl-
Apparate.**

Seilmagnetische Kraft ausstrah-
lende Apparate, günstige Wirkung
bei vielen Krankheiten, speciell:
Nervenleiden, Fieber, Rheumatis-
mus. Bestes Schlafmittel, Kräfti-
gung für Gesunde, auch im Hause
anwendbar.

Hildabad, Karlsruhe,
Friedenstraße 18.

**Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.**

3. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	746 mm	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 3	747 "	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1½	747 "	"	"

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, 40 Jahre alt, tüchtiger Geschäfts-
mann (Hausbesitzer), wünscht sich passend zu ver-
ehelichen. Vermögen 4000—5000 Mk. erwünscht.
Offerten mit genauer Angabe der Adressen bittet
man unter Nr. 920 im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Rintheim.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die
traurige Nachricht mit, daß unser lieber
Gatte, Vater, Bruder, Onkel und Schwager

Karl Kohler,

Arbeiter in der Müller'schen Hofbuchdruckerei,
nach langem, schwerem Leiden Donnerstag
den 3. d. M. sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Samstag den
5. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in Rintheim
statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

Sonntag den 6. Februar, Abends 8 Uhr,
Theater-Vorstellung:
Der Einjährige und sein Putzer.
Lustspiel in 1 Akt.
Hierauf:
Der Herr Direktor.
Schwank in 1 Akt.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
2.1. **Der Vorstand.**



Samstag, den 5. d. M.
im Vereinslokale

Jubelfeier

unter gest. Mitwirkung einer Orchesterabtheilung
und des humor. Quartetts, zu welcher wir die
Herren aktiven und passiven Mitglieder freundlichst
einladen.

Der Vorstand.

**33. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf
Samstag den 5. Februar 1898,
Vormittags 10 1/2 Uhr.

- Anzeige neuer Eingaben.
- Berathung der Berichte der Kommission für
Eisenbahnen und Straßen über
 - die Bitte der Gemeinde Kirchheim und der
Bewohner des Fleckartsförsterhofes um
Errichtung einer Haltestelle an der Heidel-
berg-Speyerer Bahn betreffend,
Berichterstatter: Abg. Blattmann;
 - die Bitte der Gemeinde Ketsch um Ver-
legung der Bahnlinie Schwezingen-Thal-
haus betreffend,
Berichterstatter: Abg. Geß.

Festhalle.

Sonntag den 6. Februar, Nachmittags 4 Uhr,
Einmalige Wiederholung des
**Grossen
internationalen Musikwettstreites.**

Der Bläser- und Sängerkrieg an der Lauterburg,

veranstaltet von der Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

unter Leitung des königlichen Musikdirektors **Adolf Boettge.**

Aufretende u. concurrirende Kapellen: „Matrosen“, „Conservatoristen“, „D'Hotze
aus'm Schwarzwald“, „Ronacher Schrammeln“, „Chinesen“.

Notiz: Die am letzten Sonntag nicht preisgekrönten Kapellen haben sich entschlossen,
eine Wiederholung des ganzen Concerts (einschl. der „Hohenußth“) eintreten zu lassen, da
sie anderer Ansicht als das abstimrende Publikum — sich diesmal nur dem fach-
männischen Urtheil eines aus den hervorragendsten Musik-Capaci- und Autoritäten
der Residenz gebildeten Preisgerichts unterwerfen wollen!

Das Preisgericht haben gütigst übernommen:

- Als I. Präses: **M. Ottl**, Generalmusikdirektor,
- „ II. „ **S. Agner**, Chormeister der Liederkreis,
- „ Schriftführer: **S. Porzitt**, Kapellmeister des Colosseums,
- „ Delegirter der bad. Landmusik: **G. Brüllhuber**, Dirigent des Gesangvereins
„Polyhymnia“ in Stupferich.

Preisvertheilung (Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft u. s. w.) im Concert.
Näheres im Hauptprogramm.

Eintrittskarten und Programme sind von Samstag Mittag an der Stadtgartenkasse
zu haben.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 60 "

Ausfallabonnements haben Gültigkeit.

Statt jeder besondern Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Sohn, Nefse und Vetter

Friedrich

nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 27 Jahren in Basel schnell und unerwartet verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
der tiefgebeugte Vater

Carl Götz, Friseur, Zähringerstraße 51.

Die Beerdigung fand Donnerstag den 3. Februar, Nachmittags 2 Uhr, in Basel statt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 26. Januar d. J. gnädigt geruht, die auf den Geheimen Hofrath Professor Dr. Lehrer gefallene Wahl zum Prorektor der Universität Heidelberg für das Studienjahr von Oftern 1898 bis dahin 1899 zu bestätigen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 14. Januar d. J. gnädigt geruht, den Gymnasiums-Direktor Karl Lang in Dörrach auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf den 1. April d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 3. Febr. Karl Knäbele von Gochsheim, Bahnarbeiter hier, mit Eva Neudeck von Menzingen.
- 3. " Wilhelm Köninger von Kappelroed, Marstalldiener hier, mit Theresia Herr von Sandweter.
- 3. " August Dymimus von hier, städtischer Assistent hier, mit Friederike Kalbsteisch von Leheim.

Geburten:

- 27. Jan. Karl Friedrich Wilhelm Rudolf, Vater Frh. Schmidt, Professor.
- 30. " Frieda Magdalena, Vater Jakob Brenner, Schuhmacher.
- 1. Febr. Adolf, Vater Jakob Friedrich Richter, Schlossermeister.
- 2. " Maria Anna, Vater Willibald Adam, Bahnarbeiter.
- 2. " Wilhelm Anton, Vater Georg Schulz, Wagenwärter.
- 3. " Eugen Rudolf, Vater Eugen Mehlert, Mechaniker.
- 3. " Lina Luise, Vater Friedr. Lavo, Blechneremeister.

Todesfälle:

- 3. Febr. Richard, alt 20 Tage, Vater Robert Fuchs, Schreiner.
- 3. " Karoline, alt 5 Monate 25 Tage, Vater Christian Kögel, Schlosser.
- 3. " Stefanie Appenzeller, alt 61 Jahre, Wittwe des Hafners Friedrich Appenzeller.
- 3. " Leopold Weiß, Privatter, ein Wittwer, alt 76 Jahre.
- 3. " Johanna, alt 2 Monate 25 Tage, Vater Josef Huttenloch, Schmied.
- 4. " Magdalena Vertsch, alt 70 Jahre, Ehefrau des Privatiers Friedrich Vertsch.

Gottesdienstl. — 6. Februar.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpf. Kirchenrath Fingado.
- 9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Hesselbacher.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofvikar Dr. Frommel.
6 Uhr Stadtkirche: Jahresfest des allgemeinen evangel.-protestantischen Missionsvereins. Festprediger: Herr Stadtpfarrer Brüdner. Beim Ausgang aus diesem Gottesdienst wird zu Gunsten dieses Vereins eine Kollekte erhoben.

6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvikar Ziegler.

Christenlehren:

10 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Brüdner.

12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Herr Stadtpfarrer Rapp.

12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäußer.

12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Selbing.

12 Uhr Pfändnerhänselkirche: Herr Stadtpfarrer Hohbe.

Mittwoch den 9. Februar, Abends 6 Uhr, Abendgottesdienst in der Schloßkirche: Herr Pfarrer Mayer von Dinglingen.

Wochengottesdienst Donnerstag den 10. Februar, 5 Uhr Abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Bauer.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Montag den 7. Februar, Abends 5 Uhr, Bibelstunde: Herr Prälat Doll.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpf. Kirchenrath Fingado.

Dialonissenhänselkirche.

Samstag den 5. Februar, Abends 48 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 6. Februar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 48 Uhr monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Vikar

12 Uhr Christenlehre: Eberhardt.

Wochengottesdienst Donnerstag den 10. Februar, Abends 7 Uhr: Herr Vikar Eberhardt.

Evangelische Stadtmisson, Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissonar Bieber.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Dialonissenhänselkapelle: Herr Stadtvikar Ziegler.

45 Uhr Missionsvortrag: Herr Pfarrer Paul (s. d. Anzeige).

Freitag Abend 8 Uhr gottesdienstlicher Vortrag von Prediger S. D. Contino über: „Die evangelische Kirche Italiens.“

11 1/2 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.

Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacherstraße 82.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Baldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Abendmahl: Herr Pfarrer Schulz.

Katholische Stadt-Gemeinde, Hauptkirche (St. Stephan).

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Wolf.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Pfening.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

3 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Fleischmann.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat Brettkle.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Vincenzkapelle.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Hauptgottesdienst.

St. Franziskushaus (Erenstraße 7).

8 Uhr Amt mit Predigt: Herr Kaplan Hummel.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

6 1/2 und 7 1/2 Uhr Anstehung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1 1/2 Uhr Christenlehre.

2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Anferstehungskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beierthimer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Müller.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger Kerner.

Nachmittags 4 1/2 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Familienabend.

Dienstag Abend 4 1/2 Uhr Beterversammlung.

Donnerstag Abend 4 1/2 Uhr Bibelstunde.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme Nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelmsschule, Zimmer Nr. 19.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee,

on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. F. Fox, Uhlandstrasse 13.

L. z. Tr.

7. II. 98. 7 1/2 U. A.

Obl. u. Aufn.